

Detailübersicht

Praxis Selbstführung: Forschendes Lernen Fachseminar

B100



Transformationsprozesse in der Arbeitswelt kommen im Zusammenhang mit Digitalität, Fachkräfteknappheit, alternden Belegschaften, Generationalität, Globalisierung, Nachhaltigkeit oder neuen agilen Organisationsformen zum Ausdruck und stellen Betriebe vor neue Herausforderungen.

Im Gegensatz zu traditionellen Auffassungen über betriebliche Entwicklungsprozesse, wird Transformationsprozessen eine umfassende, revolutionäre – also eine an die Wurzel gehende – Dynamik in Bezug auf gesellschaftliche Veränderungen zugeschrieben. Das bedeutet einerseits, dass die damit einhergehenden Anforderungen mit erheblichem Entscheidungsdruck für betriebliche Akteur:innen verbunden sind. Andererseits zeigt sich, dass es sich bei Transformationsprozessen nicht um Prozesse handelt, die von Anfang an eine Dynamik entfalten, von der Betriebe sowohl in ihren Produktions- und Organisationsformen als auch im Hinblick auf grundlegende Haltungen und Orientierungen ihrer Beschäftigten betroffen sind.

Dies erfordert in den betrieblichen Handlungskontexten einen Paradigmenwechsel von Fachkompetenzen basierten, hierarchisch strukturierten Entscheidungs- und Organisationsformen, hin zu selbstverantworteten, aushandlungsbezogenen und fragengestützten betrieblichen Lern- und Entwicklungsprozessen.

Vor dem Hintergrund dieser Ausgangslage werden im Modul grundlegende Kenntnisse zum «forschenden Lernen» als Kernelement einer Praxis der Selbstführung vermittelt, um aktuelle Herausforderungen von Betrieben in gesellschaftlichen Transformationsprozessen identifizieren und bearbeiten zu können.

Zielpublikum	Fach- und Führungskräfte mit hoher fachlicher Qualifikation von sozialen und gesundheitlichen Einrichtungen
Lehr- und Lernformen	<p>Im Fachseminar werden verschiedene Lehr- und Lernformen angewendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Das Fachseminar in der Regel wird im Modus des «blended learning» durchgeführt, das heisst aus einer Kombination von Präsenzveranstaltung und Onlineunterricht. Der Präsenzunterricht findet vor Ort in Olten statt. – Es finden zeitgebundene, örtlich flexible Onlineveranstaltungen statt. – Das Selbststudium kann zeitlich und örtlich flexibel gestaltet werden. – Der Lernprozess der Weiterbildungsteilnehmenden wird durch eine individuelle Lernbegleitung unterstützt und gefördert. <p>Die Wissensinhalte werden mittels Lerntagebuch vertieft.</p>
Struktur	Das Fachseminar ist Teil des Certificate of Advanced Studies (CAS)-Programm Transformation der Arbeitswelt und Selbstführung. Weitere Informationen unter www.fhnw.ch/b84
Daten	<p>28.06.2024, 09:00 – 16:30 Uhr, Online 03.07.2024, 09:00 – 16:30 Uhr, Olten 25.10.2024, 09:00 – 16:30 Uhr, Online 08.11.2024, 09:00 – 16:30 Uhr, Olten</p>
Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Hochschule für Soziale Arbeit, Olten und Online via Microsoft MS Teams oder Zoom
Kosten	Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 1'600
Abschluss	Teilnahmebestätigung und Lerntagebuch
Unterrichtssprache	Deutsch
Dozent:in	Thomas Geisen und Lorenz Meyer
Leitung	Thomas Geisen und Lorenz Meyer
Kontakt	Weiterbildungsadministration, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Luca Faulstich, +41 61 228 59 79, luca.faulstich@fhnw.ch
Anmeldung	Online-Anmeldung: https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fach-seminare
Kompetenzprofil	<p>Wissen und Verstehen</p> <p>Die Teilnehmenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> – den Arbeits- und Handlungsansatz „forschendes Lernen“ – das Kompetenz-Konzept und die Bedeutung von Kooperation und Wissen in modernen Arbeitsgesellschaften <p>Anwendung von Wissen und Verstehen</p> <p>Die Teilnehmenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> – den Ansatz des „forschenden Lernens“ auf den eigenen betrieblichen Kontext anwenden – die im Rahmen von Übungen „forschenden Lernens“ gewonnenen Erkenntnisse über die betriebliche Praxis in Transformationsprozessen der Arbeitsgesellschaft nutzbar machen

Urteilen

Die Teilnehmenden sind in der Lage

- Handlungsbedarfe in Bezug auf betriebliche Herausforderungen in der Transformation der Arbeitsgesellschaft zu identifizieren und kritisch zu beurteilen
- forschungsbasiertes Wissen zur Transformation der Arbeitsgesellschaft in Bezug auf seine betriebliche Relevanz differenziert zu beurteilen

Kommunikative Fertigkeiten

Die Teilnehmenden können

- durch „forschendes Lernen“ generiertes Wissen über komplexe Transformationsprozesse in der Arbeitswelt und ihre Folgen für Betriebe adressat:innengerecht kommunizieren

Selbstlernfähigkeit

Die Teilnehmenden sind in der Lage

- sich weiter vertiefend mit den verschiedenen Themenfeldern der Transformation der Arbeitswelt in konkreten betrieblichen Kontexten selbständig auseinanderzusetzen

*Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten